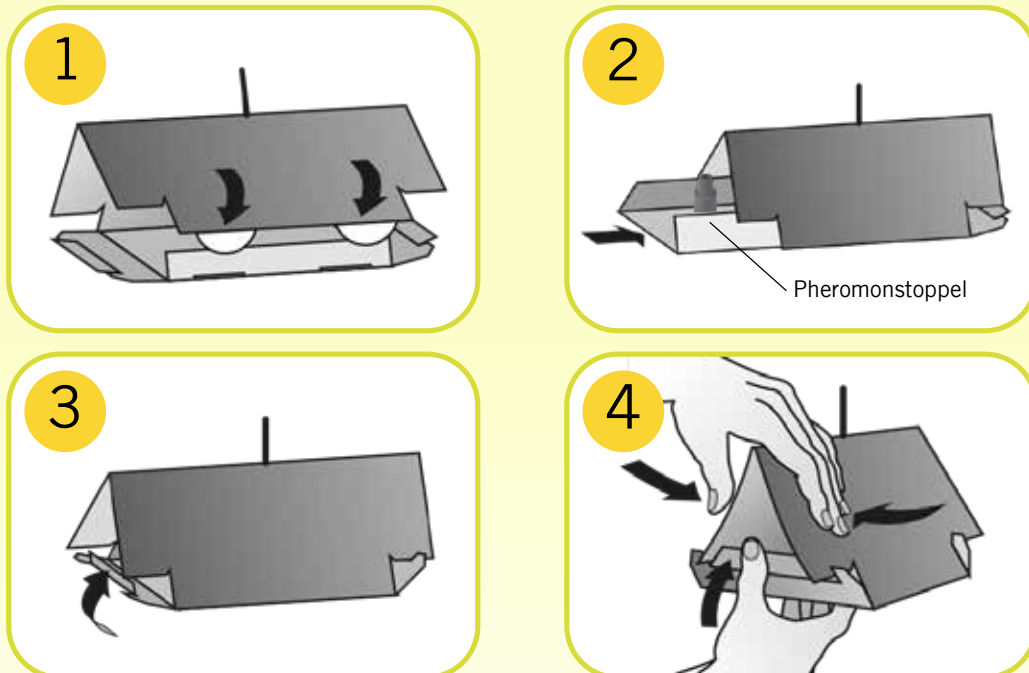


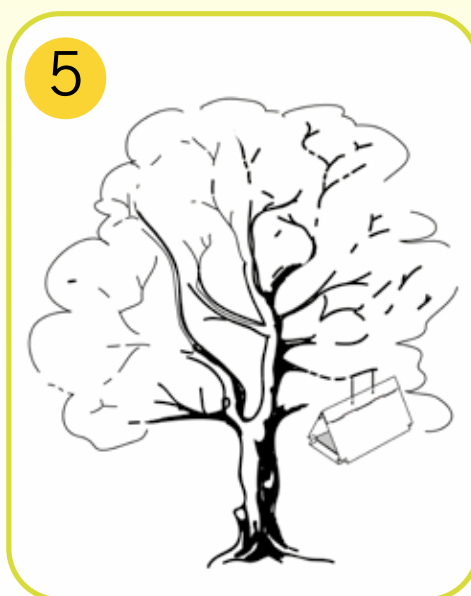
# WitaTrap® Apfelwickler Komplettsset

Aufbau der WitaTrap® Delta Super Falle:



## Montage:

- 1** Fallenkörper zusammenfalten und die Befestigungslaschen seitlich in die dafür vorgesehenen Schlitze stecken.
- 2** Leimboden aus der Folie nehmen und Schutzfolie abziehen. Das Pheromon aus dem Alu-Beutel nehmen und in die Mitte des Leimbodens legen. Anschließend den Leimboden samt Pheromon (Lockstoff) mit der Klebefläche nach oben in den Fallenkörper schieben.
- 3** Seitlich die Laschen der Falle nach oben klappen und in die vorgesehenen Schlitze stecken, somit kann der Klebeboden nicht mehr herausfallen.
- 4** Schlitz stecken, somit kann der Klebeboden nicht mehr herausfallen.
- 5** Den Aufhängedraht oben am vorgesehenen Loch fixieren und die fertige Falle laut Anwendungsbeschreibung aufhängen. (siehe Innenseite)



## Inhalt: 1 Fallenset

bestehend aus: 1 Fallenkörper (WitaTrap® Delta Super Falle), 2 Leimböden (Separat verpackt!), 2 Pheromonstoppel (Separat verpackt!), 1 Aufhängedraht zur Montage und eine genaue Beschreibung.

Art.-Nr.: 343421



Weitere Fallensets bei uns erhältlich! Fragen Sie an!  
[www.witasek.com](http://www.witasek.com)

**witasek** Witassek-Allee 2 • 9560 Feldkirchen • Tel.: +43 (0) 4276 / 3230  
Fax: +43 (0) 4276 / 2088-399 • office@witasek.com • [www.witasek.com](http://www.witasek.com)

IMPRESSUM: Herausgeber, für den Inhalt verantwortlich: witasek PflanzenSchutz GmbH. Sämtliche Inhalte wurden mit großer Sorgfalt erstellt. Druck- und Satzfehler sowie Änderungen vorbehalten. Es gelten unsere allgemeinen Liefer- und Zahlungskonditionen. Unsere AGBs finden Sie unter: [www.witasek.com](http://www.witasek.com)



# WitaTrap®



## Apfelwickler Komplettsset

Apfelwickler (*Cydia pomonella*)

Biologische  
Lockstofffalle  
(Pheromonfalle)  
zur Befallskontrolle  
von Schädlingen  
in Ihren Kulturen.



► Genaue Beschreibung siehe Innenseite

## Apfelwickler (*Cydia pomonella*)

Schädling: Apfelwickler  
Lateinischer Name: *Cydia pomonella*  
Vorkommen: Apfel (Birne)



### Hauptsymptome:

- Die Larve des Apfelwicklers schädigt die Früchte durch Bohrfrass.
- Am Bohrloch befinden sich Kotkrümel.
- Früchte fallen vorzeitig ab.

### Biologie:

Die Larve überwintert in einem festen Gespinst (Kokon) zwischen Borkenschuppen oder im Boden! Verpuppung und Schlupf Mitte Mai bis Mitte Juni, danach erfolgt die Eiablage an Blätter und Früchte. Die Larven bohren sich in die Früchte ein und ernähren sich vom Fruchtfleisch und den Samenanlagen.

Eiablage:	Weibchen legt ca. 20–50 Eier
Entwicklungsdauer vom Ei zur Larve:	28 Tage bei 15°C 6 Tage bei 25°C
Entwicklungsdauer der Larve:	ca. 20–30 Tage
Entwicklungsdauer der Verpuppung:	ca. 20–28 Tage
<u>Hauptflugzeit der ersten Generation:</u>	Mai und Juni/Juli
Optimale Bedingungen für den Flug:	Abenddämmerung (ca. 20°C) unter 10°C wird die Entwicklung unterbrochen
<u>Hauptflugzeit der zweiten Generation:</u>	Unter günstig klimatischen Bedingungen ist die Entwicklung einer zweiten Generation möglich, diese fliegt dann im Juli/August.

**ACHTUNG: Die 2. Generation verursacht einen noch erheblicheren Schaden als die 1. Generation!!**

Pheromonfallen eignen sich hervorragend um Schadschmetterlinge und Schadkäfer in Ihren Kulturen zu vermindern.

### Zweck der Pheromonfallen:

- Feststellen der Populationsstärke – Monitoring bzw. Flugüberwachung – damit gezielt weitere Maßnahmen (biologische oder klassische Pflanzenschutzmaßnahmen) getroffen werden können.
- Reduzierung der Schadinsekten.

### Anwendung:

Die Falle zusammenbauen und mit dem beiliegenden Draht an einem Ast oder Pflock befestigen. (*Aufbauanleitung siehe Rückseite*)

Um den Schädling nicht direkt in den zu schützenden Apfel- oder Birnenbaum zu locken, sollte die Falle in einen anderen in der Nähe befindlichen Baum (kein Obstbaum) gehängt werden. Sollte dies nicht möglich sein, so kann die Falle auch auf einem eingeschlagenen Pflock befestigt werden.

Die Falle zwischen Hauptwindrichtung und Baum, in Augenhöhe, aufhängen. Die Falleneingänge dürfen nicht durch Zweige und Blätter versperrt sein.

Jede Falle sollte in regelmäßigen Abständen von 2–3 Tagen kontrolliert werden. Bei jeder Kontrolle der Falle ist der Leimboden bei Bedarf mit einem Hilfsinstrument (z.B. Zweig, Holzspachtel) von anhaftenden Insekten zu säubern, damit die volle Leimfläche erhalten bleibt. Bei starker Verschmutzung, den Leimboden auswechseln oder mit Soveurode Spezialleim (Sprühleim) neu beleimen.

Lockstoffkapsel und gegebenenfalls Leimboden nach ca. 4–6 Wochen auswechseln.

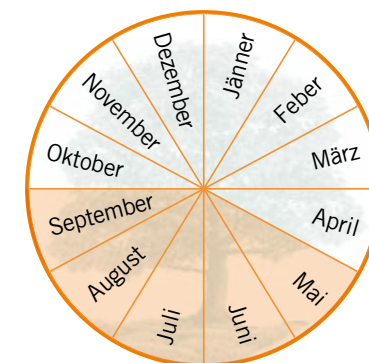
**\*Die Fallen sind vor dem Beginn des Falterfluges aufzuhängen.**

### Lagerung:

Bis zur Verwendung der Pheromone, diese in der Originalverpackung kühl (z.B. im Gefrierfach oder Kühlschrank), bis maximal + 4°C lagern (für Lebensmittel unbedenklich).

### Entsorgung:

Die benutzten Fallen können über den Hausmüll entsorgt werden.



Anwendungszeitraum\*

### Fallenset

Art.Nr.	Produkt
343421	WitaTrap® Apfelwickler Komplettsset ( <i>Cydia pomonella</i> )

### Nachrüstung

Bei zu starkem Fang und Verunreinigung der Klebeböden, sollten diese getauscht oder mit Soveurode Spezialleim neu beleimt werden. Die Klebeböden können einfach nachbestellt werden.

Art.Nr.	Produkt
391111	Klebeböden für WitaTrap® Delta Super - Packung mit 2 Stück
381211	Soveurode Spezialleim (Sprühleim)

Bestellungen sind bei uns per Telefon, Fax oder per E-Mail möglich:

Tel.: 04276/ 3230 | Fax: 04276/ 2088-399 | E-Mail: office@witasek.com